

Zeitablauf der Besamung

Vor dem Absetzen der Sauen sind folgende Maßnahmen zu treffen:

1. ständigen Sicht- u. Geruchskontakt zum Eber baulich unterbinden
2. Hygiene im Deckzentrum (DZ) optimieren (Abteil Rein-Raus- waschen- trocknen - desinfizieren)
3. für ausreichend Licht im DZ sorgen → Fenster reinigen und ev. einen Lichtbalken montieren und 12-14 Std. einschalten
4. die Temperatur im DZ sollte nicht mehr als rund 2° C unter der Temperatur im Abferkelbereich liegen

Donnerstag → Absetzen

- ev. zur ersten Mahlzeit im DZ nur ca. 1 kg Säugezeitfutter füttern
- Donnerstag bis zum Besamen die Sauen in den Besamungsständen fixieren und ad libitum (ca. 4 kg) mit Säugezeitfutter, Eiweißzulage und ev. Dextrose füttern (Flushing- Fütterung)
- die Futtervorlage wie im den Abferkelbuchten gestalten, z.B. breiig
- **nach jeder Fütterung immer zusätzlich Wasser in den Trog!**

Sonntag → Stimulation

- **2 x täglich nach der Fütterung 10 – 15 min. intensiven Eberkontakt**
d.h. den Eber vor die ZS oder wenn es technisch nicht anders möglich ist, die Sauen zum Eber treiben.
- ev. Eber in dieser Zeit erst nachher füttern, damit dieser sich mehr mit den Sauen beschäftigt
- Wasser in den Trog!!!

Montag und Dienstag → Rauschekontrolle

- in der Früh und am Abend mit Eber intensiven Kontakt
- Sauen die Rauschesymptome zeigen markieren - Wasser in den Trog!!!
- Samenbestellung am Montag (ev. Dienstag) je nach Rauschebeginn und Zustellungsdauer
- Samenkühlbox einschalten (zur Kontrolle Min.- Max. Thermometer hineinlegen → 17-18°C)

Montagabends od. Dienstagmorgens (-abends) → Besamung

- ev. Eber vor der Besamung der Sauen nicht füttern → mehr Aufmerksamkeit!
- **ca. 12 Std.** (eine Mahlzeit) **nach Feststellen der Rausche die 1. Besamung (KB) setzen**
→ Eber vor die Sauen treiben und dann nur die stehenden Sauen besamen, danach Eber ca. 5-10 vor den Sauen belassen.
- Dokumentation zum Belegdatum, Eber und Rauscheverhalten der Sau
- Ab dann mit Tragezeitfutter eine Woche lang zurückhaltend (ca. 2,2 kg/Sau/Tag) füttern, danach die normale Futterkurve einhalten
- **weitere 12 Std.** (eine Mahlzeit) **später die 2. KB** (Eberstimulation wie bei 1. KB)
- Dokumentation zum Belegdatum, Eber und Rauscheverhalten der Sau
- nur im Bedarfsfall 3 mal besamen (Ø 2,5 Besamungen pro Sau/Wurf)
- **Wasserversorgung unmittelbar nach der Besamung sehr wichtig**
- Gruppenbildung entweder 1 bis 2 Tage oder 4 Wochen nach der 2. KB, je nach Möglichkeiten

Ruhiges und sauberes Arbeiten beim Besamen sind Voraussetzungen für den Erfolg!